

**STADT KARLSRUHE**  
**Ortsverwaltung Stupferich**

**N i e d e r s c h r i f t   Nr. 14 (Legislaturperiode 2019 – 2024)**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Stupferich  
am: Mittwoch, 13.01.2021  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:58 Uhr

in Karlsruhe-Stupferich, Sitzungssaal Rathaus

-----

Vorsitzender: Ortsvorsteher Alfons Gartner

Zahl der anwesenden Ortschaftsräte: 9

**Es waren anwesend:**

**FWV:** OR Gartner, OR Baumann, OR Becker

**CDU:** OR Brenk, OR Kast, OR Doll

**GRÜNE:** OR Sonnenbichler, OR Ebel, OR Schuy

**Es fehlten:**

**Entschuldigt:** OR Link (FWV) – aus privaten Gründen,  
OR Freiburger (FWV) – aus privaten Gründen, OR Richter (CDU) –  
krankheitsbedingt

**nicht entschuldigt: -**

**Schriftführerin:**

Sonja Doll (OV Stupferich)

**Sonstige Verhandlungsteilnehmer: -**

Die Einladung zu dieser Sitzung, datiert 28.12.2020, Zeit, Ort und Tagesordnung sind am 08.01.2021 in der Stadtzeitung der Stadt Karlsruhe ortsüblich bekannt gegeben worden.

**14. Sitzung des Ortschaftsrates Stupferich am Mittwoch, 13. Januar 2021**

**Protokoll zu**

**TOP 1: Sachstandsbericht über den Bebauungsplan für das Gebiet „Auf der Ebene“**

**Antrag der CDU-OR-Fraktion, eingegangen am 03.12.2020**

**Blatt 1**

---

**Der Vorsitzende** (OV Gartner) eröffnet die erste Sitzung im Jahr 2021 und begrüßt die Ratsmitglieder, die zahlreich erschienenen Zuschauer\*innen sowie den Pressevertreter recht herzlich.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist und es keine Einwände dazu gibt.

Er führt vor Eintritt in die Tagesordnung aus, dass sich OR Link (FWV) und OR Freiburger (FWV) aus persönlichen Gründen und OR Richter (CDU) – krankheitsbedingt entschuldigt haben.

Er tritt in die Tagesordnung ein und ruft

**TOP 1: Sachstandsbericht über den Bebauungsplan für das Gebiet „Auf der Ebene“, Antrag der CDU-OR-Fraktion** auf und verliest den Antrag und die Stellungnahme.

**OR Brenk (CDU)** ist grundsätzlich mit der Stellungnahme des Stadtplanungsamtes zufrieden. Trotzdem möchte er Folgendes anmerken:

Er findet es nicht gut, wenn der Ortschaftsrat über eine Stellungnahme der Verwaltung erfährt, dass der Ortsvorsteher schon ein Gespräch mit der Stadtverwaltung führte (Stellungnahme letzter Satz). Er wünscht sich, dass hier der Ortschaftsrat mit eingebunden wird.

**OR Baumann (FWV)** führt aus, dass es seiner Fraktion darum gehe, die Infrastruktur Schule mit in dieses Entwicklungskonzept aufzunehmen. Deshalb ist es wichtig, das Gebiet Auf der Ebene im Hintergrund zu haben. Er geht die Stellungnahme voll und ganz mit, weil sich der Ortschaftsrat auf das Gebiet Gänsberg konzentrieren sollte.

**OR Kast (CDU)** verweist auf einen Beschluss des Ortschaftsrates aus dem Jahr 2017; demnach sollten die Bebauungspläne „Auf der Ebene“ und „Gänsberg“ gemeinsam vorangetrieben werden. Deshalb widerspricht dem die Antwort des Stadtplanungsamtes.

**Der Vorsitzende** stellt klar, dass er als Ortsvorsteher vom Stadtplanungsamt zu einer verwaltungsinternen Auftaktveranstaltung eingeladen wurde. Deshalb war das Gremium Ortschaftsrat nicht dabei. Und die Stellungnahme zum Antrag der CDU-OR-Fraktion hat das Stadtplanungsamt gefertigt. Er schlägt vor, bezüglich „Gänsberg“ den Beschluss des Regierungspräsidiums zum Flächennutzungsplan 2030 abzuwarten. Sobald dieser vorliegt, kann man sich nochmals Gedanken machen.

14. Sitzung des Ortschaftsrates Stupferich am Mittwoch, 13. Januar 2021

Protokoll zu

TOP 1: Sachstandsbericht über den Bebauungsplan für das Gebiet „Auf der Ebene“

Antrag der CDU-OR-Fraktion, eingegangen am 03.12.2020

Blatt 2

---

**OR Baumann (FWV)** führt aus, dass der Ortschaftsrat in sämtlichen Prozessen mit eingebunden war. D. h. der Ortschaftsrat ist auf dem Stand, wie es dem Gremium zusteht. Er erinnert, dass die Fläche „Auf der Ebene“ aufgegeben werden sollte, um im Gegenzug die Fläche im Gänsberg für Betreutes Wohnen anbieten zu können.

**Der Vorsitzende** ergänzt, dass dieser „Deal“ seinerzeit vom Nachbarschaftsverband angenommen wurde, zwischenzeitlich aber wieder rückgängig gemacht wurde.

**OR Sonnenbichler (B'90/GRÜNE)** freut sich auf die Auftaktveranstaltung hier im Ortschaftsrat.

**OR Schuy (B90'GRÜNE)** führt aus, dass es sehr sinnvoll ist, wenn sich der Ortschaftsrat auf nur ein Baugebiet konzentriert, und zwar auf das Baugebiet „Gänsberg“.

**Der Vorsitzende** ergänzt, dass das Baugebiet „Windelbach Süd“ auch noch ansteht.

**OR Kast (CDU)** stellt klar, dass die CDU-OR-Fraktion nur einen Antrag auf Sachstand über den Bebauungsplan für das Gebiet „Auf der Ebene“ einreichte. Und seine Fraktion ist froh, dass sie diesen Antrag eingereicht hat, sonst hätte sie nie die Informationen, die in der Stellungnahme genannt wurden, erfahren.

**Der Vorsitzende:** Der Ortschaftsrat hätte diese Informationen noch rechtzeitig erfahren!

**14. Sitzung des Ortschaftsrates Stupferich am Mittwoch, 13. Januar 2021**  
**Protokoll zu**

**TOP 2: Mitteilungen der Ortsverwaltung**

**Blatt 1**

**Der Vorsitzende** ruft TOP 2 auf und teilt mit:

**1. Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle „Wiesentalstraße“**

Das Stadtplanungsamt teilte der OV Stupferich mit, dass ein Verschieben dieser Haltestelle auf Grund des barrierefreien Umbaus aus verschiedenen technischen Gründen nicht möglich ist. **Mehr dazu siehe beigefügten Aktenvermerk.**

Das Tiefbauamt den Umbau aus dem laufenden Bauprogramm herausgenommen, da neu geplant werden muss.

**2. Behindertenparkplatz in der Werrenstraße 6**

Der Behindertenparkplatz in der Werrenstraße 6 wurde auf Grund der Arztpraxis gegenüber eingerichtet. Dieser steht jedoch oft leer und wird nicht genutzt bzw. kann nicht durch alle Praxisbesucher genutzt werden. Aus diesem Grund soll der Parkplatz, in Absprache zwischen Ordnungs- und Bürgeramt und der Ortsverwaltung sowie der Arztpraxis, in einen Kurzzeitparkplatz umgewandelt werden. Für den Arztbesuch in eine Parkdauer von 1 Stunde ausreichend, weshalb die zeitliche Befristung von 2 Stunden auf 1 Stunde herabgesetzt werden soll. So kann der Parkplatz auch von mehreren Praxisbesuchern genutzt werden und ein langfristiges Parken wird verhindert.

**3. Bahnstromleitung**

Der Zentrale Juristische Dienst teilte der Ortsverwaltung mit, dass das Eisenbahnbundesamt (EBA) die Sanierung der **110 kV Bahnstromleitung 433 Mühlacker-Karlsruhe** am 17.12.2020 genehmigt hat.

Zur Erinnerung:

Zu gleicher Bahnstromleitung wurde für Bauabschnitt Nrn. 1 und 2 bereits eine naturschutzrechtliche Genehmigung erteilt. Bauabschnitt 1 umfasste die Masten Nr. 5887-5909 , Bauabschnitt 2 umfasste die Masten Nr. 5888-5891 und 5893-5899. Hier wurde bereits darauf aufmerksam gemacht, dass auf gleicher Strecke noch 15 Masten stehen, wovon 3 im Stadtgebiet Karlsruhe sind, welche durch das EBA plangenehmigt werden. Die betroffenen Masten sind wie folgt im Stadtgebiet verteilt: **Mast Nr. 5892 befindet sich auf Stupfericher Gemarkung.**

**4. Restaurierung der Brunnenschale des Brunnens in der Ortsstraße**

Das Gartenbauamt hat zwischenzeitlich eine Firma mit der Restaurierung der Brunnenschale beauftragt. Diese wurde entfernt, wird restauriert und danach wieder angebracht.

**5. Baumaßnahme Rittnertstraße 2021 des Tiefbauamtes der Stadt Karlsruhe**

Wie bereits erwähnt, soll die Rittnertstraße auf einer Länge von 2400 Metern saniert werden.

Die Bauzeit ist von Anfang Mai bis Ende der Sommerferien 2021 geplant. Es gibt 4 Bauabschnitte.

14. Sitzung des Ortschaftsrates Stupferich am Mittwoch, 13. Januar 2021

Protokoll zu

TOP 2:        **Mitteilungen der Ortsverwaltung**

Blatt 2

---

In den ersten beiden Bauabschnitten erfolgt ab Anfang Mai die Stabilisierung der Hangbereiche an insgesamt vier Stellen. Anschließend erfolgt die Erneuerung des Straßenaufbaus in diesen vier Bereichen im Vollausbau.

Die Arbeiten werden unter halbseitigen Sperrungen ausgeführt. Der Verkehr in Fahrtrichtung Durlach wird daher weiterhin über die Rittnertstraße geführt.

Für den Verkehr in Richtung Stupferich werden in Abstimmung mit dem Ordnungsamt entsprechende Umleitungen ausgeschildert.

Mit Beginn der Sommerferien sollen diese Arbeiten abgeschlossen sein.

Über den Zeitraum der Sommerferien (Bauabschnitt 3 und 4) werden dann sämtliche Einrichtungen zur Straßenentwässerung sowie die vorhandenen Schutzplanken erneuert und ergänzt. Zum Abschluss erfolgt auf kompletter Länge der Einbau der Asphaltschichten und des Armierungsgitters.

Für diese Arbeiten ist eine Vollsperrung der Rittnertstraße notwendig. Die Zufahrt zum Lamprechtshof wird immer aufrechterhalten.

Großräumige Umleitungen in beiden Fahrtrichtungen werden ausgeschildert.

**14. Sitzung des Ortschaftsrates Stupferich am Mittwoch, 13. Januar 2021**

**Protokoll zu**

**TOP 3: Verschiedenes**

**Blatt 1**

---

**Der Vorsitzende** ruft TOP 3 auf und teilt mit:

**Carsharing in Stupferich**

Auf Anfrage der Ortsverwaltung teilte stadtmobil CarSharing mit, dass

das Fahrzeug an der Station Ortsstraße vom 08.07.20 – 15.12.20  
81 x gebucht wurde und in diesem Zeitraum 3.484 km zurückgelegt hat  
das Fahrzeug an der Station Rebgartenstraße vom 08.07.20 – 15.12.20  
66 x gebucht wurde und in diesem Zeitraum 5.151 km zurückgelegt hat.

**Blutspenderehrung 2020**

Die Blutspenderehrung 2020 konnte im vergangenen Jahr auf Grund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden.

Vorgesehen ist, die Blutspenderehrung 2020 mit der Blutspenderehrung 2021 im Laufe des Jahres 2021 durchzuführen.

**Teilnahme an OR-Sitzungen per Videokonferenz**

Hierzu gibt es vom Zentralen Juristischen Dienst die dringende Empfehlung, von Videokonferenzen im Rahmen von Ortschaftsratssitzungen abzusehen (die Empfehlung wird jedem OR-Mitglied im Nachgang an diese Sitzung per Mail zugesandt).

**Kommende OR-Sitzungen**

Auf Grund der derzeit geltenden Landesverordnung (z. B. ab 20 Uhr Ausgangssperre etc.) sollte auf Anträge/Anfragen, die öffentlich behandelt werden müssen, verzichtet werden. Das Abhalten von nichtöffentlichen Sitzungen behält sich der Vorsitzende vor.

**Reisigplatz**

Die Ortsverwaltung wird ab 01.02.2021 bis 31.03.2021 auf dem Busparkplatz bei der Bergleshalle wieder einen „Reisigplatz“ einrichten, da die Einrichtung im vergangenen Jahr von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurde.

**OR Kast (CDU)** bedankt sich bei der Verwaltung der Ortsverwaltung und den Bauhof-Mitarbeitern für das zügige Entfernen von Ästen, die auf der Kreisstraße bereits in den Fahrbahnrand hineingeragt sind.

**OR Sonnenbichler (B'90/GRÜNE)** bedankt sich bei der Ortsverwaltung für das Anbringen des Schildes bei der Hohle am Wettersbacher Weg, welches auf den dort geschützten Bereich hinweist.

Des Weiteren fragt sie nach dem Sachstand „Beschilderung Landschaftsschutzgebiet“ am Neuberg.

**14. Sitzung des Ortschaftsrates Stupferich am Mittwoch, 13. Januar 2021**

**Protokoll zu**

**TOP 3:        Verschiedenes**

**Blatt 2**

---

**Frau Doll (OV Stu.)** sagt zu, diesbezüglich nochmals beim Umwelt- und Arbeitsschutz nachzufragen.

**OR Baumann (FWV)** bedankt sich bei der Ortsverwaltung, für das Aufstellen des schönen Weihnachtsbaumes auf dem Platz vor dem Rathaus. Er selbst habe diesbezüglich von Bürger\*innen nur positive Rückmeldungen erhalten.

**Der Vorsitzende** schließt, nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, den öffentlichen Teil gegen 19:33 Uhr.

**Der Vorsitzende:**

**Protokollführerin:**

---

Alfons Gartner, OV

---

Sonja Doll (OV Stupferich)

**Urkundspersonen:**

---

OR Manfred Baumann (FWV)

---

OR Hermann Brenk CDU)

---

OR Miriam Sonnenbichler (B'90/Die Grünen)